



**Dr. Steffi Dorit Jacobs**  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Praxis für Präventionsmedizin



## Tympanometrie

Tympanometrie bezeichnet die Messung des Mittelohrdruckes mit Hilfe eines speziellen Gerätes.

### Das Verfahren

Bei der Tympanometrie wird im Gehörgang eine Druckschwankung mit einem von einem Unterdruck gefolgt Überdruck erzeugt.

Diese Druckveränderungen werden vom Trommelfell reflektiert und dann von einer Sonde gemessen.

### Die Untersuchung sollte durchgeführt werden bei:

- Druckgefühl im Ohr
- Hörminderung
- Ohrgeräusch

### Die Untersuchung dient dem Nachweis von:

- Glomustumor (sehr selten!)
- Luxation (Verschiebung) der Gehörknöchelchen
- Otosklerose
- Paukenerguss
- Tinnitus
- Tubenmittelohrkatarrh (Entzündung der Ohrtrompetenschleimhaut (Tube))

Die Tympanometrie wird häufig mit der Überprüfung des Stapediusreflexes verbunden.

### Ihr Nutzen

Die **Tympanometrie** dient der **frühzeitigen Erkennung** von **Erkrankungen** des **Trommelfells** und **Mittelohrs**, so daß eine **Therapie rechtzeitig** durchgeführt werden kann.